

Nr. 25. HEIDELBERGER 1858.
JAHRBÜCHER DER LITERATUR.

Neueste Sammlung ausgewählter Griechischer und Römischer Classiker, verdeutsch von den berufensten Uebersetzern. Stuttgart, Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung, 1857 u. 1858. Lieferung 55 bis 64 incl. und zwar:

55. Publius Virgilius Maro's Werke. Deutsch in der Versweise der Urschrift von Dr. Wilhelm Binder. Drittes Bändchen. Aeneis 7. bis 12. Gesang. 177 S. in kl. 8.
56. Titus Livius Römische Geschichte. Deutsch von Franz Dorotheus Gerlach, Professor an der Universität zu Basel. Drittes Bändchen. 4. u. 5. Buch. (Schluss des I. Bandes. S. 287—458.)
57. Strabo's Erdbeschreibung, übersetzt und durch Anmerkungen erläutert von Dr. A. Forbiger, Conrector am Gymnasium zu St. Nicolai in Leipzig. Drittes Bändchen. 6.—8. Buch. 245 S.
- 58, 59. Die Dramen des Euripides. Verdeutsch von Johannes Minckwitz. Erstes Bändchen. Die Phönizierinnen. 153 S. Zweites Bändchen. Klyklops. 80 S.
60. Sophokles' Werke, verdeutsch in den Versmaassen der Urschrift und erklärt von Adolph Schöll. Drittes Bändchen. Antigone. 170 S.
61. Plutarch's ausgewählte Biographien. Deutsch von Ed. Eyb, Prof. am Seminar in Schönthal. Sechstes Bdchn. Lykurg und Solon. 106 S.
62. Pausanias Beschreibung von Griechenland. Aus dem Griech. übersetzt von Dr. Joh. Heinr. Chr. Schubart. Zweites Bändchen. S. 191—344.
63. Des P. Cornelius Taritus Werke. Deutsch von Carl Ludwig Roth, Th. Dr. Gymnasialrektor und Oberstudienrath. Sechster Band. Annalen 14.—16. Buch. 187 S.
64. Homer's Werke. Deutsch in der Versart der Urschrift von F. J. C. Donner. Zweiter Theil. Die O dyssee. Erster Band. 1.—12. Gesang. 201 S.

Die hier aufgeführten einzelnen Theile dieser grossen Sammlung sind grossentheils Fortsetzungen der in den früher angezeigten Bändchen begonnenen Schriftsteller und reihen sich diesen in gleichförmiger Weise der Bearbeitung und Fassung an: wir werden daher auch über diese uns kürzer fassen können, unter Bezugnahme auf die früheren nochmaligen Besprechungen (noch zuletzt v. 20. 55 des Jahrg. 1857); um dadurch etwas mehr Raum für die erstmals hier erscheinenden Schriftsteller zu gewinnen.

Unter die hier gelieferten Fortsetzungen gehört das dritte Bändchen des Virgils von W. Binder, womit die Aeneide zum Abschluss gebracht ist; ferner das dritte Bändchen des Livius (als Schluss des ersten Bandes) von Gerlach, der auch hier eine Reihe von beachtenswerthen historischen und andern Bemerkungen zum fünften Buche beigefügt hat und darauf eine allgemeine Erörterung über die geschichtliche Wahrheit der in diesem Buche enthaltenen Nachrichten folgen lässt. Und wenn er hier auf schlagende Weise

